

Über das kbo-Kinderzentrum München

Das kbo-Kinderzentrum München besteht aus dem ambulanten Sozialpädiatrischen Zentrum (SPZ) und der Fachklinik für Sozialpädiatrie und Entwicklungsrehabilitation. Es ist ein Tochterunternehmen der Kliniken des Bezirks Oberbayern – kbo.

Im Sozialpädiatrischen Zentrum (etwa 11.000 Kinder pro Jahr) und der Fachklinik für Sozialpädiatrie und Entwicklungsrehabilitation (etwa 850 Kinder pro Jahr) stehen gut 250 Experten für die gesunde Entwicklung von Kindern und ihren Familien bereit. Diese verfügen unter anderem über kinder- und jugendärztliches, psychologisches, therapeutisches, sozialpädagogisches und Montessoriheilpädagogisches Fachwissen und arbeiten engagiert an individuellen Konzepten der Diagnostik und Therapie auf dem Stand neuester Erkenntnisse zusammen. Die Familien werden in die Planung von Diagnostik und Therapie systematisch einbezogen.

Wir bieten Familien Beratung, Behandlung und fachliche Begleitung an, um für die betreuten Kinder und Jugendlichen die Integration in die Gesellschaft und damit die Teilhabe am Alltagsleben zu erreichen oder zu bewahren.

Das kbo-Kinderzentrum München widmet sich dieser Aufgabe seit 1968, der Ärztliche Direktor ist gleichzeitig Inhaber des Lehrstuhls für Sozialpädiatrie seit 1976.

Web | kbo-kinderzentrum-muenchen.de

So finden Sie uns:

kbo-Kinderzentrum München gemeinnützige GmbH

Heiglhofstraße 63

81377 München

Telefon | 089 71009-0

Fax | 089 71009-148

E-Mail | info-kinderzentrum@kbo.de

Web | kbo-kinderzentrum-muenchen.de

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie das kbo-Kinderzentrum München über die Endhaltestelle der U-Bahnlinie U6 „Klinikum Großhadern“, dann folgen Sie bitte der Beschilderung.

Für die Behandlung im kbo-Kinderzentrum München ist eine Überweisung durch einen niedergelassenen Kinder- und Jugendarzt, Kinder- und Jugendpsychiater, Psychiater oder Neurologen erforderlich.

● **Ärztlicher Direktor:** Prof. Dr. med. Volker Mall

● **SPZ-Leitung:** Dr. med. Michael-Andor Marton

● **Psychologische Leitung:** Dr. Friedrich Voigt

Schwerpunkt Sensomotorik Lokomat[®]-Therapie





Was ist der Lokomat®?

Der Lokomat® ist eine robotergestützte Gangorthese, welche das Gangtraining auf dem Laufband automatisiert und die Effizienz des Laufbandtrainings erheblich steigert. Der Lokomat® unterstützt den Patienten über eine computergestützte Sensoren- und Antriebstechnik beim Gehen. Je nach individueller Leistungsfähigkeit des Patienten ermöglicht der Lokomat® ein komplett passives bis aktives Gehen mit oder ohne Übernahme des Körpergewichts.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.hocoma.com

Was bewirkt die Lokomat®-Therapie?

Die positive Wirkung einer gezielten und regelmäßigen Lokomat®-Therapie auf die eigenständige Bewegungsfähigkeit wurde an erwachsenen Schlaganfall- sowie Querschnittspatienten festgestellt. Die ersten Ergebnisse zu Kindern mit Zerebralpareesen scheinen dies zu bestätigen.



Wann wird die Lokomat®-Therapie eingesetzt?

- Verbesserung der Aufrichtung und Gehfähigkeit
- Verbesserung der Symmetrie des Ganges
- Reduktion der Spastik
- Funktionelle Therapieergänzung zur Physiotherapie oder zum sEMG-Feedback
- Verbesserung vegetativer Funktionen
- Prävention von Osteoporose
- Verbesserung der Bewegungsmotivation
- Quantifizierung der tatsächlich erbrachten Aktivität durch das Kind

Wie läuft eine Lokomat®-Therapie ab?

- Sozial- und neuropädiatrische Anamnese und Untersuchung
- Klinische Untersuchung der unteren Extremitäten
- Individuelle Anpassung des Lokomatsystems an den Patienten
- Durchführung der Lokomat®-Therapie je nach Geh- und Belastungsfähigkeit mit Übernahme des Körpergewichts und apparativer Gehunterstützung auf dem Laufband

Dauer der Therapie: ca. 1 Stunde

Keine Lokomat®-Therapie darf erfolgen:

- Oberschenkellänge < 21 cm
- Deutliche Beinlängendifferenz
- Hüftüberdachungsdefizit (>50%)
- Starke Osteoporose
- Körpergewicht > 135 kg
- Mangelnde Kooperation
- Instabile Knochenbrüche
- Verbot der Aufrichtung wegen schwerwiegenden Krankheiten oder Fehlbildungen
- Schwerere Hauterkrankungen

Bitte zur Untersuchung mitbringen:

- weiche, eng anliegende Hose (z.B. Leggings)
- geschlossenes Schuhwerk
- Orthesen
- Ggf. Hunger- / Durstlöscher

Kontakt

Ärztliche Leitung
Martin Jakobeit (Kinder- und Jugendarzt)
Leiter Schwerpunkt Sensomotorik

Telefon | 089 71009-197 (Sekretariat)

Lokomat®-Therapie

Telefon | 089 71009-215

E-Mail | lokotion-kinderzentrum@kbo.de